

Vorstandssitzungen Senioren

jeweils montags von 9.30 bis 12.00 Uhr
im Sitzungszimmer

16.01.2012	9,30 Uhr
13.02.2012	9.30 Uhr
12.03.2012	9.30 Uhr
02.04.2012	9.30 Uhr
07.05.2012	9.30 Uhr
11.06.2012	9.30 Uhr
09.07.2012	9.30 Uhr
10.09.2012	9.30 Uhr
15.10.2012	9.30 Uhr
12.11.2012	9.30 Uhr
10.12.2012	9.30 Uhr

Klausur in Fürstenhagen
18. und 19.10.2012

Leistungen für Mitglieder

Rechtsschutz

Nach § 27 der Satzung gewährt die IG Metall ihren Mitgliedern, also auch Seniorinnen und Senioren, kostenlos Rechtsschutz bei:

Prozessen vor den Sozialversicherungsträgern (BfA, LVA, Krankenkassen, Arbeitsamt, Berufsgenossenschaften und Versorgungsämtern).

Prozessen vor dem Finanzgericht, soweit es um die Besteuerung der Renten geht.

Streitigkeiten aus der Pflegeversicherung, soweit sie sich gegen gesetzliche Krankenkassen richten.

Freizeitunfallversicherung

Wer in der Freizeit einen Unfall erleidet, erhält bei Krankenhausaufenthalt von wenigstens 48 Stunden eine einmalige Entschädigung bis zum 30fachen des monatl. Mitgliedsbeitrages (maximal € 51,13/Tag der stationären Behandlung).

Im Todesfall erhalten die Hinterbliebenen den 200fachen Monatsbeitrag.

Näheres in der IGM-Satzung § 26. Bei der Berechnung der jeweiligen Leistungen wird für Rentnerinnen und Rentner, die weniger als € 5,11 Monatsbeitrag leisten, immer ein Monatsbeitrag von € 5,11 zugrunde gelegt.

Unterstützung bei Sterbefällen

Beim Tod eines Mitglieds wird gemäß § 30 der Satzung mindestens das 15fache, höchstens das 31,5fache der maßgebenden Beiträge an die Hinterbliebenen ausgezahlt.

Beim Tod des Lebensgefährten/der Lebensgefährtin beträgt das Sterbegeld die Hälfte der obigen Sätze. Bei der Berechnung wird ein monatlicher Mindestbeitrag von € 5,11 zugrunde gelegt.

Metall-Zeitung

Alle Rentnerinnen und Rentner bekommen die Mitglieder-Zeitung „metall“ kostenlos per Post.

Bildungsprogramm 2012



Senioren 
Arbeitskreis
IG Metall Salzgitter-Peine

Jahresabschlussfeiern

2012

Auch 2012 finden wieder Jahresabschlussfeiern für die Seniorinnen und Senioren statt. Die Termine werden frühzeitig bekannt gegeben.



Wer sind wir?
Was machen wir?
Wo erreicht man uns?

Wir sind Metallerinnen und Metaller, die ihr Arbeitsleben hinter sich haben, aber weder rasten noch rosten wollen.

Wir sind Vorruheständler, Jungsenioren und Rentner, die beweisen wollen, dass wir noch nicht zum „alten Eisen“ gehören.

Nach einem arbeitsreichen Leben wollen wir nun was für uns selbst tun. Etwas, das auch der Gesellschaft hilft.

Über 7000 Kolleginnen und Kollegen sind in der IG Metall Salzgitter-Peine organisiert. Unsere Arbeit und Betreuung haben wir in Ortsnebenstellen angelegt. Ansprechpartner findet ihr in diesem Programm. In diesen „Nebenstellen“ führen wir verschiedenen Veranstaltungen durch, wie z.B. Wanderungen, Fahrten, Betriebsbesichtigungen und vieles mehr.

In Bildungsveranstaltungen reden wir über altersgerechte und aktuelle politische Themen.

In öffentlichen Veranstaltungen mischen wir uns in aktuelle regionale und überregionale gesellschaftliche Probleme ein. Kontroverse Auseinandersetzungen über Probleme im alltäglichen Leben oder der „großen“ Politik sind fester Bestandteil unserer Arbeit.

Wir nehmen Einfluss auf die Politik der Senioren durch 47 Vertreter in der Delegiertenversammlung und ihren Sprecher im Ortsvorstand der IG Metall Salzgitter-Peine.

Bei Begegnungen mit Kolleginnen und Kollegen aus unseren Nachbarländern stehen gewerkschaftspolitische Strategien, Sozialstandards und Globalisierung auf der Tagesordnung. Feste Kontakte bestehen bereits zu Frankreich. In den letzten Jahren dehnten wir unsere Kontakte auch nach Tschechien, Österreich, Niederlande, Polen und Luxemburg aus. Auch 2012 wollen wir unsere nachbarschaftlichen Kontakte fortführen.

Neben gezielten Exkursionen durch die Betriebe der heimatischen Industrie kommt aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz: Alljährlich gibt es Skat-Turniere und Jahresabschlussfeiern.

Veranstaltungen

AK Seniorinnen und Senioren

Veranstaltungsbeginn: 15.00 Uhr im Gewerkschaftshaus, Foyer

24.01.2012

“Was wurde auf dem Gewerkschaftstag beschlossen?”

In der Organisation - Forderungen und Ziele der Gewerkschaften

13.03.2012

“Afrika - Ein Kontinent im Aufbruch”

Globale Mächte und ihre Interessen auf dem Kontinent

04.09.2012

“Wie funktioniert die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland?”

Wer bestimmt die Politik?

13.11.2012

“Landtagswahl in Niedersachsen”

Welche Forderungen hat die Gewerkschaft?

Seniorenveranstaltungen

Veranstaltungsbeginn: 15.00 Uhr im Gewerkschaftshaus, Saal

- offen für alle -

21.02.2012

“Wohin geht Europa?”

Wer bezahlt die Zeche?

22.05.2012

“Vor- und Nachteile der Gesundheitskarte”

Gefahren und Risiken

10.07.2012

“Wohin geht unsere Region?”

Großraum? Was macht Salzgitter?

23.10.2012

“Folgen der Agrarindustrie heute - Subventionen”

Auswirkungen auf die Ernährung in der Welt

Weitere Veranstaltungen

AK Seniorinnen und Senioren



Skatturnier
26.01.2012



Seminare
in Hustedt

14. bis 18.05.2012

“Gewerkschaften und ihre Vorstellungen von einem künftigen Europa”

01. bis 05.10.2012

“Veränderung in der globalen Welt”

**Änderungen in unserem Programm
behalten wir uns vor.
Zur jeder Veranstaltung erfolgt eine
schriftliche Einladung.**

Wir sind für dich da:

Reinhard Bunzel, SZ-Lebenstedt, Tel.: 05341/62231
Gerhard Lüders, SZ-Bad, Tel.: 05341/34733
Wolfgang Scholz, SZ-Thiede, Tel.: 05341/264622
Bernd Reimann, Wolfenbüttel, Tel.: 05331/26772
Heinrich Meier, Broistedt u. Lengede, Tel.: 05344/7721
Erika Müller, SZ-Lebenstedt, Tel.: 05347/1659
Harri Kolasse, SZ-Gebhardshagen, Tel.: 05341/12434
Karl-Heinz Arnold, Groß Ilsede, Tel.: 05172/8881

Ansprechpartner in der Verwaltungsstelle
Ina Biethan, IG Metall, Tel.: 05341/884419
Walter Gruber, IG Metall, Tel.: 05341/49942
Hilka Schärting, IG Metall, Tel.: 05341/884426